



berufundfamilie®

Eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung

# Grundzertifikat



## Allgemeines Krankenhaus Celle

Siemensplatz 4, 29223 Celle

# 2005

Dem Allgemeinen Krankenhaus Celle wurde am 21. Juni 2005 das Grundzertifikat zum audit berufundfamilie® erteilt.

Das Allgemeine Krankenhaus Celle (AKH Celle) ist ein freigemeinnütziges Krankenhaus. Mit 660 Betten, 14 ärztlich geleiteten Fachabteilungen und jährlich ca. 27.000 stationären Patienten ist das AKH Celle ein überregional bedeutender Anbieter von Dienstleistungen rund um die Gesundheit.

Die Auditierung umfasste das gesamte Krankenhaus. Zum Zeitpunkt der Auditierung waren insgesamt rund 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im AKH Celle beschäftigt: im ärztlichen Dienst/medizinisch-technischen Dienst 404, in der Krankenpflege und in den Funktionsdiensten 906, in der Verwaltung und in den Wirtschaftsdiensten 290 Beschäftigte. Teilzeitbeschäftigt waren 28 Prozent, davon 73 Prozent weiblich und 27 Prozent männlich. Der Anteil weiblicher Beschäftigter lag bei 81 Prozent.

### Ziel der Auditierung

- Steigerung der Attraktivität als (potenzieller) Arbeitgeber
- Verbesserte Rückkehr für Beschäftigte nach der Elternpause
- Verbesserung des Ausgleichs zwischen den Unternehmens- und den Mitarbeiterinteressen in Bezug auf die Arbeitszeit.
- Stärkung der Mitarbeiterbindung an das Krankenhaus und Reduktion der Abwanderung von Beschäftigten

### Vorhandene Maßnahmen

- Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung (auch Altersteilzeit)
- Flexible Gestaltung der Arbeitszeit und Freistellung in (familiären) Notsituationen
- Auf die soziale Kompetenz wird bei der Auswahl von Führungskräften ein hoher Wert gelegt
- Zielvereinbarungsgespräche mit den Beschäftigten
- Umfangreiche Kommunikationseinrichtungen zur Information der Beschäftigten (Intranet, Mitarbeiterzeitung etc.)

### Zukünftige Maßnahmen

- Transparente und familienbewusste Dienstplangestaltung
- Weitere Flexibilisierung der Arbeitszeiten um eine familienfreundliche(re) Arbeitszeitgestaltung zu ermöglichen inkl. Einführung eines Zeiterfassungssystems und Einrichtung von Servicezeiten
- Ausbau der inner- und außerbetrieblichen Kommunikation zum Thema Beruf und Familie
- Einführung eines Kontakt-halteprogramms während der Elternzeit und Verbesserung der Wiedereingliederung
- Unterstützung der Beschäftigten bei der Kinderbetreuung (Belegplätze, Baby-Sitter-Service etc.)
- Flexibilisierung des Arbeitsortes